

UB5 – Tutorium Mathe A WS19/20

Anton Hanke

Tutorium: 21/11/2019

Aufgabe 1

Es gilt:

- v_1, \dots, v_r linear unabhängig.
- $v_0 \perp v_1, \dots, v_r$

Zeige: v_0 linear unabhängig von allen anderen v . Für lineare unabhängigkeit muss folgendes gelten:

$$\lambda_0 \vec{v}_0 + \lambda_1 \vec{v}_1 + \dots + \lambda_r \vec{v}_r = \vec{0}$$

Somit soll auch gelten, dass:

$$\lambda_0 = \lambda_1 = \dots = \lambda_r = 0$$

Wir machen uns nun die orthogonalität zunutze. Es gilt: $v_0 \cdot v_i = 0$ ($i = 1, \dots, r$)

Um die obig beschriebene Summe zu kürzen können wir also auf beiden Seiten mit v_0 multiplizieren:

$$\lambda_0 \underbrace{|v_0|}_{\neq 0} + \sum_{i=1}^r \lambda_i \underbrace{v_0 \cdot v_i}_{=0} = 0.$$

Dies impliziert, dass: $\lambda_0 = 0$ somit ist die Unabhängigkeit bewiesen, da $\lambda_0 = \lambda_1 = \dots = \lambda_r = 0$ bewiesen wurde.

Aufgabe 2

(a)

Nicht linear unabhängig. $\dim \text{span}(u, v) = 1$ Somit ein Vektorraum: \mathbb{R} .

(b)

Es gelte:

$$u = \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix} \quad v = \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix} \quad w = \begin{pmatrix} 0 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix}$$

Vektor w trägt nicht zu aufgespannten Raum bei, da gilt:

$$\dim \text{span}(w) = 0$$

Damit spannt sich die Dimension wie folgt auf:

$$\text{span}(u, v, w) = \text{span}(u, v) \Rightarrow \dim = 2$$

(c)

Es gilt:

$$V := \{v \mid \forall i \in v : i > 0\}$$

Somit gilt für $v \in V$:

$$v \in \mathbb{R}^n \Rightarrow \text{span}(v) \leq \mathbb{R}^n$$

Daraus folgt: $\dim \text{span}(v) \leq 3$. Die Menge V enthält alle Vektoren der Kanonischen Basis und ermöglicht somit die Schlussfolgerung das: $\text{span}(V) = \mathbb{R}^3$. Somit gilt: $\dim(V) = 3$.

Aufgabe 3

Hinweise:

- $f : \mathbb{R}^3 \rightarrow \mathbb{R}^3, x \rightarrow Ax$
- Multiplikation eines Vektors mit einer Matrix ist eine lineare Abbildung.

A sei eine 3×3 matrix. Wir haben folgende Vektoren gegeben:

$$u = \begin{pmatrix} 1 \\ 2 \\ 3 \end{pmatrix}, \quad v = \begin{pmatrix} 1 \\ -1 \\ 8 \end{pmatrix}$$

Aus dem Hinweis erkennen wir: $x \leftarrow Ax$.

x als Variable ist beliebig ersetzbar, zum Bleistift durch: $x = w = (\lambda u + \mu v)$. Somit stellt sich folgendes Gleichungssystem auf:

$$Aw = A(\lambda u + \mu v) = \lambda \underbrace{Au}_{=b} + \mu \underbrace{Av}_{=b} = (\lambda + \mu) \times b$$

Beachte! $\lambda, \mu = \text{skalar}$.

Damit $Aw = b$ gelten kann muss $\sum \lambda + \mu = 1$ gelten.

Durch resubstitution: $w = \lambda u + (1 - \lambda)v$.

Somit gelten als weitere Lösungen folgende Vektormenge:

$$W := \left\{ \lambda \begin{pmatrix} 1 \\ 2 \\ 3 \end{pmatrix} + (1 - \lambda) \begin{pmatrix} 1 \\ -1 \\ 8 \end{pmatrix} \mid \lambda \in \mathbb{R} \right\}$$